

Jugendliche setzen mit Ideenreichtum und Engagement Sozialprojekte um

Lions Jugendpreis übergeben



Die drei Jugendgruppen mit LIONS CLUB Präsident Dr. Andreas Schuler (rechts) und Jugendbeauftragtem Dieter Weihs (links).
 Foto: LIONS Club

Vor 6 Jahren hat der Lionsclub Kitzbühel einen Jugendpreis für besonderen sozialen Einsatz ins Leben gerufen. Das Ziel war, junge Menschen zu motivieren, kreative Projekte zu entwickeln, um Mitbürgern in schwierigen Situationen zu helfen.

Bezirk | Dabei sollte es nicht nur darum gehen, finanzielle Mittel aufzubringen. Vielmehr sollten die Jugendlichen auch in direktem Kontakt mit den Hilfsbedürftigen Gutes tun und Verständnis für die Probleme anderer gewinnen.

Zur großen Freude der Kitzbühler Lions hatten sich im Jahr 2016 wieder drei Gruppen von Jugendlichen mit bewundernswerten Projekten um den Lions Jugendpreis beworben.

Dank der großzügigen Unterstützung der Firma Egger konnte die Abendveranstaltung mit der Präsentation und Prämierung der Projekte wieder im Forum des Spanplattenwerkes stattfinden. Für die stimmungsvolle musikalische Umrahmung sorgten Verena Mayr und Steffi Erber.

Einleitend sprach der Prä-

sident des LC Kitzbühel, Dr. Andreas Schuler, über die Idee des Lionismus und des Jugendpreises. Er betonte die Bedeutung des sozialen Einsatzes für die persönliche Entwicklung sowie für die Gesellschaft insgesamt und dankte den Jugendlichen für deren Teilnahme.

Dieter Weihs betonte, dass es für die Jury besonders schwer war, unter den eingereichten Projekten einen Sieger zu ermitteln, da alle Gruppen auf ganz unterschiedlichem Gebiet Hervorragendes geleistet haben. Aus diesem Grund gab es in diesem Jahr auch gleich zwei Zweitplatzierte, die sich über ein Preisgeld von jeweils 400 Euro freuen.

Die Projekte

Einen zweiten Preis gewann die Theatergruppe des BG/BORG St. Johann unter der Leitung von Thomas Schwaiger, Petra Plautz sowie Danielle Ruth mit ihrer Theateraufführung „Hexenfieber“ im letzten Jahr im Seniorenheim St. Johann.

Sie teilen sich den zweiten Platz mit den Bläserkids der Bundesmusikkapelle Kirchdorf, die zugunsten des Vereins „Herzkinder“ bei einem

Sommerkonzert ein „Entenrennen“ im Schwimmbad veranstalteten.

Den mit 1.000 Euro dotierten ersten Preis holten sich die Geschwister Teresa (13) und Benjamin (11) Treichl aus Kitzbühel. Sie nähten während der Sommerferien Mützen und Stirnbänder und bedruckten Stofftaschen, die sie auf der Ehrenbachhöhe selbst verkauften. Den Erlös der Aktion übergaben sie einer bedürftigen Familie im Bezirk.

Die Jugendlichen betonten in ihren Präsentationen, dass der soziale Einsatz nicht nur große Freude bereite, sondern dass sie auch viel dabei gelernt hätten.

Jugendpreis auch im Jahr 2017

Auch im Jahr 2017 wird der Jugendpreis des Lions Club Kitzbühel wieder ausgeschrieben. Der Club hofft, dass wieder junge Menschen aus dem Bezirk soziale Projekte starten. Einen großen Beitrag zum Erfolg des Lionsprojektes haben die Betreuer geleistet. Sie konnten die Jugendlichen motivieren und erreichten, dass sie sich in vorbildlicher Weise engagierten.